



Stiftung für
Schwerbehinderte
Luzern SSBL

Medienmitteilung

Rathausen, 21. Dezember 2017

Pius Bernet wird neuer Direktor der Stiftung für Schwerbehinderte Luzern SSBL

Der Stiftungsrat hat Pius Bernet zum neuen Direktor der Stiftung für Schwerbehinderte Luzern SSBL ernannt. Am 1. Juli 2018 wird er die Stelle antreten.

Der Stiftungsrat der Stiftung für Schwerbehinderte Luzern SSBL hat an seiner Sitzung vom 19. Dezember 2017 Pius Bernet zum neuen Direktor SSBL gewählt. Er tritt am 1. Juli 2018 die Stelle an.

Pius Bernet, Finanzfachmann im NPO-Bereich, ist 60-jährig und lebt mit seiner Frau und den vier erwachsenen Kindern in Egolzwil. Seit 2009 ist er Finanzchef der Schweizer Paraplegiker-Gruppe, eine der grössten NPO der Schweiz. Vor dieser Funktion war er viele Jahre im Profitbereich in leitender Funktion als Finanzchef tätig.

Pius Bernet verfügt dank seiner langjährigen Tätigkeit in leitender Stellung in grossen- und mittelgrossen Unternehmen und Non-Profit-Organisationen über sehr gute Führungs- und Management-Erfahrung. Ausserdem hat er 2014 einen MBA in Non-Profit-Management erlangt und ist somit bestens gerüstet, um die SSBL als Organisation in die Zukunft zu führen.

Der Stiftungsrat ist überzeugt, mit Pius Bernet einen sehr qualifizierten neuen Direktor gefunden zu haben und freut sich auf die Zusammenarbeit.

Kontakt:

André Thürig
Direktor a.i.
andre.thuerig@ssbl.ch

Verwaltung · Direktion · Rathausen · 6032 Emmen
Telefon 041 269 35 00 · Fax 041 269 35 01 · www.ssbl.ch

Die Stiftung für Schwerbehinderte Luzern SSBL begleitet und betreut Menschen mit einer geistigen und mehrfachen Behinderung. Im Kanton Luzern bestehen 42 Wohngruppen und diverse Tagesgruppen für 426 Frauen, Männer und Kinder. Die Dienstleistungen umfassen die Bereiche Wohnen, Arbeit und Beschäftigung sowie Freizeit. Die SSBL beschäftigt 890 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (www.ssbl.ch).